jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1968/9/18 6Ob236/68, 9ObA126/88

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.09.1968

Norm

ZPO §111 Abs2

Rechtssatz

Die Sanktion dieser Gesetzesbestimmung ist im Anwaltsprozeß, soferne es sich nicht um den Wohnungswechsel des Bevollmächtigten handelt, unanwendbar. Dies gilt auch für die Zustellung der Aufforderung zur Namhaftmachung eines neuen Vertreters nach § 160 Abs 2 ZPO.

Anmerkung

§ 111 ZPO aufgehoben durch Art II Z 10BGBl 1982/201.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 236/68
  Entscheidungstext OGH 18.09.1968 6 Ob 236/68
  Veröff: EvBl 1969/83 S 129 = SZ 41/110
- 9 ObA 126/88
  Entscheidungstext OGH 15.06.1988 9 ObA 126/88
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0036463

Dokumentnummer

JJR_19680918_OGH0002_0060OB00236_6800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at